PROTOKOLL · VERLEGEWERKSTOFFE

Grundieren, Spachteln, Kleben: Raumklima-Protokoll für die Baustelle

Temperatur und Luftfeuchte entscheiden über die Verarbeitung von Grundierungen, Spachtelmassen und Klebstoffen. Wer die Werte vor jedem Arbeitsschritt notiert, kann Trocknungszeiten richtig einschätzen – und belegen, unter welchen Bedingungen gearbeitet wurde.

Zum bwd-Beitrag: „Grundieren, Spachteln, Kleben: Auswirkungen des Raumklimas“ · 18. Juni 2025
boden-wand-decke.de/grundieren-spachteln-kleben-auswirkungen-des-raumklimas-347314/

Zum Beitrag

Bauvorhaben | Raum | Messgerät

1 Richtwerte aus den TKB-Merkblättern (laut Beitrag)

Größe	Richtwert
Relative Luftfeuchte	40 bis 65 %, maximal 75 %
Raum- / Lufttemperatur	mindestens 18 °C
Materialtemperatur	mindestens 18 °C
Bodentemperatur	mindestens 15 °C
Fußbodenheizung	3 Tage vor, während und 3 bis 7 Tage nach der Verlegung mit 18 bis 22 °C Oberflächentemperatur betreiben

Angaben in technischen Merkblättern von Grundierungen, Spachtelmassen und Klebstoffen beziehen sich auf ein Normklima. Abweichungen verändern Trocknungs- und Abbindezeiten.

2 Klimaprotokoll

Datum / Uhrzeit	Arbeitsschritt	Luft °C	rel. LF %	Boden °C	Material °C	Kürzel

3 Kritische Punkte

- ☐ Dispersionsgrundierung trocknet nicht zu schnell (sonst Saugfähigkeit nicht reguliert, Anmachwasser schlägt weg)
- ☐ Bei hoher Luftfeuchte oder niedriger Temperatur: verlängerte Trocknungszeit der Grundierung abgewartet
- ☐ Calciumsulfatestrich mit zementärer Spachtelmasse: Trocknungszeiten der Grundierung besonders beachtet
- ☐ Grundierung auf alten Klebstoffresten: lange Feuchteeinwirkung vermieden
- ☐ Bei Abweichungen vom Richtklima: Auftraggeber informiert, Bedenken angemeldet

Ort, Datum | Verantwortlich

Richtwerte wie im Beitrag nach TKB-Merkblättern zitiert; Herstellerangaben haben Vorrang. Inhalt nach Stand des Beitrags; Regelwerke und Herstellerangaben können sich seitdem geändert haben. © bwd boden wand decke / Holzmann Medien